

Leuchtend: Auf der Fakuma wird ein Dachhimmel-Modul mit serienfähiger Inmold-Electronics-Lösung präsentiert © Leonhard Kurz

Oberflächenlösungen für Kunststoffe

Leonhard Kurz gilt als Experte für automobiles Interior-Design und zeigt auf der Fakuma Komplettlösungen aus dem HMI-Bereich (Human Machine Interface). Die Besucher können erfahren, wie es mithilfe von In-Mold-Dekoration und Functional InMold-Labeling gelingt, hochkomplexe Bedienelemente herzustellen.

Anschauliche Beispiele bieten verschiedene, auch preisgekrönte Konzeptbauteile. »Wenn wir an das Auto von morgen denken, haben wir bestimmte Vorstellungen – etwa glatte, nahtlose Oberflächen, dezente Ambiente-Hinterleuchtung oder smarte Touchbedienung anstelle von mechanischen Tasten«, erklärt Rainer Süßmann, Global Head of Sales Management Automotive.

»Wenn man 2021 in zwei Begriffen zusammenfassen muss, sind das sicher der Klimawandel und die Corona-Pandemie. Diese Themen werden uns noch länger begleiten und die Trends in der Automobilindustrie, aber auch in den Bereichen Consumer Flectronics und Home Appliances bestimmen«, erläutert Nikolas Wagner. »In der Folge sind zum einen umweltschonende Lösungen gefragt, zum anderen Möglichkeiten zur antibakteriellen Oberflächengestaltung.« Auf der Fakuma rückt Kurz seine Nachhaltigkeitskompetenz in den Fokus und veranschaulicht diese unter anderem mit der Vorstellung von >Recopound< - einem hochwertigen, spritzgussfähigen Recycling-Granulat. Darüber hinaus können sich die Messebesucher mit IMD Biofense, dem neuen Konzept für antibakterielle Oberflächen mit Langzeitwirkung, vertraut machen.

www.kurz-world.com

FAKUMA: HALLE A4, STAND 4122

Oberflächen modifizieren, Materialverbunde realisieren

Die Plasmatreat GmbH präsentiert Systeme und Lösungen zur Oberflächenbehandlung von Kunststoffteilen mit Atmosphärendruckplasma. Bei der



Mit Openair-Plasma können Kunststoffoberflächen gezielt behandelt werden

© Plasmatreat

Behandlung mit Openair-Plasma werden sauerstoff- und stickstoffhaltige Gruppierungen in die meist unpolaren Kunststoffe zur Erhöhung der Oberflächenenergie eingebracht. Diese Aktivierung optimiert die Benetzbarkeit der Oberfläche, bewirkt damit eine signifikante Steigerung der Adhäsionsfähigkeit und ermöglicht auf diese Weise eine langzeitstabile Haftfestigkeit von Klebstoffen, Farben und Lacken.

Auf der Fakuma zeigt das Unternehmen verschiedene Plasma-Systeme live in der Anwendung, darunter auch das InMould-Plasma-Verfahren für Spritzgießmaschinen.

www.plasmatreat.de

FAKUMA: HALLE 1, STAND A1-1423



27. Fakuma

Internationale Fachmesse für Kunststoffverarbeitung

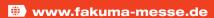
iiii 12.-16. Okt. 2021

Friedrichshafen



- Spritzgießtechnik
- Thermo- und Umformtechnik
- Extrusionstechnik
- Additiv-Manufacturing / 3D-Drucktechnik
- Werkzeuge, Werkstoffe, Prozesstechnik und Dienstleistungen













🔀 fakuma@schall-messen.de